

Wörter mit s, ss und ß

- 1 Entscheide, an welchen Stellen in dem folgenden Text ein **s**, **ss** oder **ß** eingesetzt werden muss. Schau dir dazu noch einmal den Merkkasten unten an. Bei einigen Wörtern musst du die Langform bilden, um herauszufinden, wie sie geschrieben werden. Nutze dafür die Schreiblinien am Ende des Textes.
- 2 Welche Regeln haben dir dabei geholfen, die richtige Schreibweise zu ermitteln? Notiere in den Klammern hinter den Wörtern die Nummer der entsprechenden Regel.

M

Das stimmhafte und das stimmlose s

1. In einem Wort wie *reisen* kannst du das **s** in deinen Ohren summen hören. Man nennt diesen Laut ein **stimmhaftes s**. Er wird immer als **s** geschrieben.
2. In einem Wort wie *reißen* hörst du den s-Laut nur leise zischen. Man nennt ihn deswegen **stimmlosen s-Laut**. Er wird entweder als **ß** oder als **ss** geschrieben:
 - a) Der stimmlose s-Laut wird **als ß geschrieben**, wenn davor ein **langer Vokal** oder **ei, au, äu** steht: *Gruß*, *gießen*.
 - b) Der stimmlose s-Laut wird **als ss geschrieben**, wenn ihm ein **kurzer Vokal** vorausgeht: *müssen*, *Hass*.
3. Manchmal wird ein stimmhafter s-Laut stimmlos ausgesprochen. Erst wenn du das Wort verlängerst, hörst du, dass er stimmhaft ist: *fies* → *die fiese Masche*.

Was wäre ich ohne meine Oma?

Meine Gro__mutter (__) ist eine ganz wunderbare Per__on (__). Sie ist immer für mich da, auch wenn es mir mal nicht so gutgeht.

Vor ein paar Jahren hatte ich mal die Ma__ern (__). Ich war sehr unglücklich über die zahllo__en (__)
roten Flecke, die sich in meinem sonst so bla__en (__)
Gesicht ausgebreitet hatten. Mein älterer Bruder schien die Situation richtig zu genie__en (__). Er verhielt sich total mie__ (__)
und machte sich dauernd über mich lustig. Aber als Oma kam, wurde alles wieder gut. Sie brachte mir meine Lieblingskekse mit dem blauen Zuckergu__ (__)
mit und la__ (__)
mir dann aus meinem Lieblingsbuch vor. Sie lie__ (__)
mich keine Sekunde aus den Augen. Erst als ich eingeschlafen war, ging sie lei__e (__)
aus dem Zimmer.

Am nächsten Morgen ging es mir schon viel be__er (__). Nachdem meine Oma noch mal Fieber ge__e (__)
und sich überzeugt hatte, dass ich schon wieder etwas kräftiger war, durfte ich mich in den Garten setzen. Dort beobachtete ich meinen Bruder, der die ganze Zeit auf dem Ra__en (__)
im Krei__ (__)
lief und dabei mit seinem Kumpel Fu__ball (__)
spielte. Schon bald hatte ich aber keine Lust mehr, den beiden dabei zuzuschauen, wie sie sich um den Ball ri__en (__).



Daher ging ich wieder ins Haus, wo meine Oma gerade dabei war, mit einem Be___en (___) den Flie___enboden (___) zu fegen. Ich hoffte, sie würde sich noch ein wenig Zeit für mich nehmen und mir von ihren tollen Rei___en (___) erzählen, die sie in den vergangenen Jahren unternommen hatte. Ihr mü___t (___) wi___en (___), dass meine Oma nämlich schon richtig herumgekommen ist in der Welt und dabei auch die ein oder anderen Gewä___er (___) überquert hat. Natürlich war auf sie Verla___ (___) und so erzählte sie mir von ihren Erlebni___en (___) in Andalusien.

Dort besichtigte sie den Felsen von Gibraltar. Dabei machte sie die Bekanntschaft mit seinen pelzigen Bewohnern, den Berberaffen, die nur allzu neugierig waren auf die vielen Touristen und dass, was sie dabei hatten. Als meine Oma gerade dabei war, ein Foto zu schie___en (___), machte sich doch glatt einer dieser Affen an ihrer Handtasche zu schaffen. Noch bevor sie sich umdrehen konnte, hatte er ihre Puderdo___e (___) gemopst, um sie zu untersuchen. Er glaubte wohl, dass dies etwas E___bares (___) sei, und wollte auch schon hineinbei___en (___). Das hat sich meine Oma natürlich nicht gefallen la___en (___) und den Affen ausgeschimpft. Den Affen scheint das sehr beeindruckt zu haben, jedenfalls gab er ihr sein Diebesgut zurück.

Ich war begeistert von der Geschichte und lie___ (___) mich von ihr noch weiter in fremde Länder entführen, wo es nur so von wilden Tieren wimmelt und rei___ende (___) Flü___e (___) durch das Land flie___en (___).

So schaffte es meine Oma mithilfe ihrer Geschichten und Kekse, dass ich schnell wieder gesund wurde.

Wörter mit s, ss und ß

- 1 Entscheide, welche der *kursiv gedruckten* Wörter mit s-Lauten richtig geschrieben sind.
 - Stelle dazu fest, ob es sich um einen stimmhaften oder stimmlosen s-Laut handelt. Sprich das Wort deutlich aus und höre genau hin, ob du den s-Laut gesummt oder gezischt hast.
 - Prüfe dann, ob die Vokale vor den s-Lauten kurz oder lang ausgesprochen werden. Markiere kurze Vokale mit einem Punkt (*Ross*) und lange Vokale mit einem Strich (*Hase*).
 - Bei einigen Wörtern musst du die Langform bilden, um herauszuhören, ob es sich um ein stimmhaftes oder um ein stimmloses s handelt (*er reist* → *reisen*). Nutze dafür die Schreiblinien am Ende des Textes.

Wenn du dir nicht sicher bist: Die Ziffer in der Klammer nennt dir die passende Regel aus dem Merkkasten, die dir beim Finden der richtigen Schreibweise weiterhilft.

M

Das stimmhafte und das stimmlose s

1. In einem Wort wie *reisen* kannst du das **s** in deinen Ohren summen hören. Man nennt diesen Laut ein **stimmhaftes s**. Er wird immer als **s** geschrieben.
2. In einem Wort wie *reißen* hörst du den s-Laut nur leise zischen. Man nennt ihn deswegen **stimmlosen s-Laut**. Er wird entweder als **ß** oder als **ss** geschrieben:
 - a) Der stimmlose s-Laut wird **als ß geschrieben**, wenn davor ein **langer Vokal** oder **ei, au, äu** steht: *Gruß*, *gieß*en.
 - b) Der stimmlose s-Laut wird **als ss geschrieben**, wenn ihm ein **kurzer Vokal** vorausgeht: *müssen*, *Hass*.
3. Manchmal wird ein stimmhafter s-Laut stimmlos ausgesprochen. Erst wenn du das Wort verlängerst, hörst du, dass er stimmhaft ist: *fies* → *die fiese Masche*.

Was wäre ich ohne meine Oma?

Meine *Großmutter/Grossmutter* (2a) ist eine ganz wunderbare *Perßon/Person* (1). Sie ist immer für mich da, auch wenn es mir mal nicht so gutgeht.

Vor ein paar Jahren hatte ich mal die *Massern/Masern* (1). Ich war sehr unglücklich über die *zahllosen/zahlloßen* (1) roten Flecke, die sich in meinem sonst so *blassen/blasen* (2b) Gesicht ausgebreitet hatten. Mein älterer Bruder schien die Situation richtig zu *geniesen/genießen* (2a). Er verhielt sich total *mieß/mies* (3) und machte sich dauernd über mich lustig. Aber als Oma kam, wurde alles wieder gut. Sie brachte mir meine Lieblingskekse mit dem blauen *Zuckerguss/Zuckerguß* (2b) mit und *las/laß* (3) mir dann aus meinem Lieblingsbuch vor. Sie *liess/ließ* (2a) mich keine Sekunde aus den Augen. Erst als ich eingeschlafen war, ging sie *leise/leisse* (1) aus dem Zimmer.

Am nächsten Morgen ging es mir schon viel *beßer/besser* (2b). Nachdem meine Oma noch mal Fieber *gemessen/gemessen* (2b) und sich überzeugt hatte, dass ich schon wieder etwas kräftiger war, durfte ich mich in den Garten setzen. Dort beobachtete ich meinen Bruder, der die ganze Zeit auf dem *Rasen/Rassen* (1) im



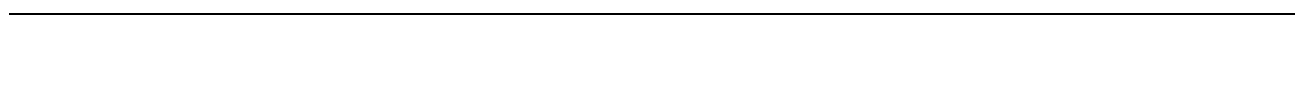
Kreis/Kreiß (3) lief und dabei mit seinem Kumpel *Fussball/Fußball* (2a) spielte. Schon bald hatte ich aber keine Lust mehr, den beiden dabei zuzuschauen, wie sie sich um den Ball *rißen/rissen* (2b).

Daher ging ich wieder ins Haus, wo meine Oma gerade dabei war, mit einem *Besen/Beßen* (1) den *Fliessenboden/Fliesenboden* (1) zu fegen. Ich hoffte, sie würde sich noch ein wenig Zeit für mich nehmen und mir von ihren tollen *Reisen/Reißen* (1) erzählen, die sie in den vergangenen Jahren unternommen hatte. Ihr *müsst/müßt* (2b) *wisen/wissen* (2b), dass meine Oma nämlich schon richtig herumgekommen ist in der Welt und dabei auch die ein oder anderen *Gewässer/Gewässer* (2b) überquert hat. Natürlich war auf sie *Verlas/Verlass* (2b) und so erzählte sie mir von ihren *Erlebnissen/Erlebnissen* (2b) in Andalusien.

Dort besichtigte sie den Felsen von Gibraltar. Dabei machte sie die Bekanntschaft mit seinen pelzigen Bewohnern, den Berberaffen, die nur allzu neugierig waren auf die vielen Touristen und dass, was sie dabei hatten. Als meine Oma gerade dabei war, ein Foto zu *schien/schießen* (2a), machte sich doch glatt einer dieser Affen an ihrer Handtasche zu schaffen. Noch bevor sie sich umdrehen konnte, hatte er ihre *Puder-dose/Puderdoße* (1) gemopst, um sie zu untersuchen. Er glaubte wohl, dass dies etwas *Eßbares/Essbares* (2b) sei, und wollte auch schon *hineinbeißen/hineinbeissen* (2a). Das hat sich meine Oma natürlich nicht gefallen *lasen/lassen* (2b) und den Affen ausgeschimpft. Den Affen scheint das sehr beeindruckt zu haben, jedenfalls gab er ihr sein Diebesgut zurück.

Ich war begeistert von der Geschichte und *liess/ließ* (2a) mich von ihr noch weiter in fremde Länder entführen, wo es nur so von wilden Tieren wimmelt und *reißende/reissende* (2a) *Flüsse/Flüße* (2b) durch das Land *fliesen/fließen* (2a).

So schaffte es meine Oma mithilfe ihrer Geschichten und Kekse, dass ich schnell wieder gesund wurde.



Wörter mit -lich, -ig und -isch

E	H	R	L	I	C	H	B	F	R	E	U	N	D	L	I	C	H	Z	M
I	Z	J	U	W	Ü	L	S	D	K	O	M	I	S	C	H	F	O	A	U
N	Q	K	S	T	Ö	R	R	I	S	C	H	S	T	D	X	B	J	V	T
M	W	L	T	E	H	Y	N	J	G	A	K	R	Ä	V	N	U	A	M	I
A	E	M	I	R	S	X	V	E	X	U	I	Ä	N	E	B	E	L	I	G
L	R	Y	G	R	U	S	E	L	I	G	G	U	D	F	S	X	D	S	G
I	T	X	C	T	D	O	A	D	Z	N	U	B	I	J	G	O	L	S	O
G	E	F	Ä	H	R	L	I	C	H	Z	J	E	G	L	H	T	I	T	G
A	Z	R	V	Z	F	N	B	O	E	S	X	R	V	E	G	Z	S	R	L
S	U	I	B	U	G	R	E	G	N	E	R	I	S	C	H	V	T	A	Ü
D	I	E	N	I	H	J	D	E	I	F	V	S	R	K	E	E	I	U	C
F	O	D	E	U	T	L	I	C	H	A	N	C	J	R	I	L	G	I	K
G	P	L	M	O	J	S	B	N	O	S	S	H	U	S	L	J	I	S	L
N	E	I	D	I	S	C	H	A	G	W	I	R	K	L	I	C	H	C	I
H	Ü	C	Q	P	K	A	Z	X	V	K	J	D	I	Ö	G	K	A	H	C
W	A	H	R	S	C	H	E	I	N	L	I	C	H	S	N	X	E	V	H

- 1 In dem Raster sind waagerecht und senkrecht 22 Wörter versteckt, die auf -lich, -ig oder -isch enden. Finde sie und ordne sie in die Tabelle ein.

Wörter mit -lich	Wörter mit -ig	Wörter mit -isch

- 2 Bilde in deinem Heft mit zehn Wörtern deiner Wahl Sätze.

Wörter mit -lich, -ig und -isch

E	H	R	L	I	C	H	B	F	R	E	U	N	D	L	I	C	H	Z	M
I	Z	J	U	W	Ü	L	S	D	K	O	M	I	S	C	H	F	O	A	U
N	Q	K	S	T	Ö	R	R	I	S	C	H	S	T	D	X	B	J	V	T
M	W	L	T	E	H	Y	N	J	G	A	K	R	Ä	V	N	U	A	M	I
A	E	M	I	R	S	X	V	E	X	U	I	Ä	N	H	B	A	L	I	G
L	R	Y	G	R	U	S	E	L	I	G	G	U	D	F	S	X	D	S	G
I	T	X	C	T	D	O	A	D	Z	N	U	B	I	J	G	O	L	S	O
G	E	F	Ä	H	R	L	I	C	H	Z	J	E	G	L	H	T	I	T	Z
A	Z	R	V	Z	F	N	B	O	E	S	X	R	V	E	G	Z	S	R	L
S	U	I	B	U	G	R	E	G	N	E	R	I	S	C	H	V	T	A	Ä
D	I	E	N	I	H	J	D	E	I	F	V	S	R	K	J	E	I	U	J
F	O	D	E	U	T	L	I	C	H	A	N	C	J	R	I	L	G	I	K
G	P	L	M	O	J	S	B	N	O	S	S	H	U	S	K	J	I	S	L
N	E	I	D	I	S	C	H	A	G	W	I	R	K	L	I	C	H	C	S
H	Ü	C	Q	P	K	A	Z	X	V	K	J	D	I	Ö	G	K	A	H	C
V	A	H	S	Z	B	H	E	T	N	N	I	W	H	S	N	X	E	V	K

- 1 In dem Raster sind waagerecht und senkrecht 18 Wörter versteckt, die auf -lich, -ig oder -isch enden. Finde sie und ordne sie in die Tabelle ein. Für jede Endung musst du jeweils sechs Wörter aufspüren.

Wörter mit -lich	Wörter mit -ig	Wörter mit -isch

- 2 Bilde mit fünf Wörtern deiner Wahl Sätze.

Wörter mit Präfixen – Wörter mit Suffixen

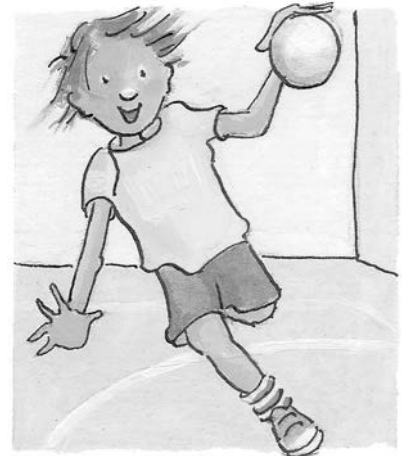
- 1 Vervollständige die Wörter in dem Lückentext, indem du die fehlenden Präfixe und Suffixe zu den Wortstämmen hinzufügst. Achte beim Einsetzen auch auf die richtige Groß- und Kleinschreibung.

In diesen Ferien wurde ich vom _____glück _____folgt. Täglich lief ich eil_____ zu unserem Briefkasten. Unser Trainer hatte mir nämlich _____sprochen, mich für das Endspiel der Handballmeister _____zustellen. Nun wartete ich _____geduld_____ auf den Brief an meine Eltern, in dem die _____gültige _____sage stehen sollte.

Am Dienstag war der _____sehnte Brief nun _____lich im Briefkasten! War das _____regend! Eine Ewig_____ hatte ich auf diese Möglich_____gearbeitet. Die Teilnahme hatte ich mir ehr_____dient! Ich spurtete die Treppe _____auf. In Gedanken _____zielte ich schon unser erstes Tor! Da passierte das _____glaubliche: Ich stolperte _____geschickt über eine Treppenstufe und _____stauchte mir das Handgelenk. So konnte ich _____möglich spielen!

Ärger_____ und _____täuscht _____nachrichtigte ich meinen Trainer, der mich zu trösten _____suchte, indem er mir _____sprach, dass ich den Pokal _____nehmen dürfte, wenn wir gewinnen.

Am Abend vor dem Endspiel _____kam ich plötz_____ auch noch eine _____kält_____. Da ich Fieber hatte, durfte ich nicht _____fahren. Für diese Saison war das Thema Handball für mich _____storben! Hoffent_____ habe ich in der nächsten Saison mehr Glück!



Wörter mit Präfixen – Wörter mit Suffixen

- 1 Vervollständige die Wörter in dem Lückentext, indem du die fehlenden Präfixe und Suffixe zu den Wortstämmen hinzufügst. Du kannst den folgenden Silbenspeicher zu Hilfe nehmen. Achte beim Einsetzen auch auf die richtige Groß- und Kleinschreibung.

auf – be (2x) – end – ent – ig (2x) – keit (2x) – lich (4x) – mit – schaft – un (3x) – ung – ver (6x) – zu

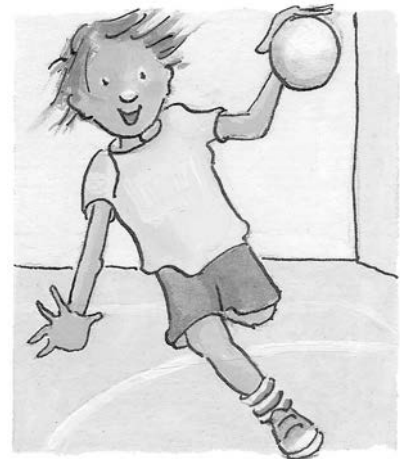
In diesen Ferien wurde ich vom _____glück _____folgt. Täglich_____ lief ich eil_____ zu unserem Briefkasten. Unser Trainer hatte mir nämlich _____sprochen, mich für das Endspiel der Handballmeister_____ aufzustellen. Nun wartete ich ungeduld_____ auf den Brief an meine Eltern, in dem die endgültige _____sage stehen sollte.

Am Dienstag war der ersehnte Brief nun _____lich im Briefkasten! War das _____regend! Eine Ewig_____ hatte ich auf diese Möglich_____ hingearbeitet. Die Teilnahme hatte ich mir ehrlich _____dient! Ich spurtete die Treppe hinauf. In Gedanken erzielte ich schon unser erstes Tor! Da passierte das Unglaubliche: Ich stolperte _____geschickt über eine Treppenstufe und _____stauchte mir das Handgelenk. So konnte ich _____möglich spielen!

Ärger_____ und _____täuscht _____nachrichtigte ich meinen Trainer, der mich zu trösten _____suchte, indem er mir _____sprach, dass ich den Pokal entgegennehmen dürfte, wenn wir gewinnen.

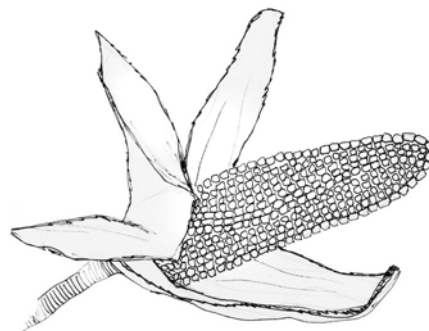
Am Abend vor dem Endspiel _____kam ich plötz_____ auch noch eine Erkält_____.

Da ich Fieber hatte, durfte ich nicht _____fahren. Für diese Saison war das Thema Handball für mich gestorben! Hoffent_____ habe ich in der nächsten Saison mehr Glück!



Wörter mit s-Lauten üben

<i>anders</i>	<i>nirgends</i>	<i>meistens</i>	<i>niemals</i>
<i>selbst</i>	<i>deshalb</i>	<i>etwas</i>	<i>besonders</i>
<i>raus</i>	<i>draußen</i>	<i>hinaus</i>	<i>bis</i>
<i>außer</i>	<i>Gieß</i>	<i>Reis</i>	<i>ein bisschen</i>
<i>Mais</i>	<i>fasst an</i>	<i>am besten</i>	<i>besser</i>
<i>los</i>	<i>bloß</i>	<i>fast</i>	<i>fest</i>
<i>wusste</i>	<i>muss</i>	<i>du bist</i>	<i>liest</i>



Ordne nach dem Abc:

anders außer

Ordne nach der Länge:

3 Buchstaben:

4 Buchstaben:

Ordne nach s, ss, ß:

Wörter mit ß:

Wörter mit ss:

Wörter mit s:

Wörter mit -lich, -ig, -isch

1 Bilde aus den folgenden Wörtern Adjektive. Schreibe die Adjektive gemeinsam mit einem unbestimmten Artikel und einem Substantiv auf. Entscheide, ob die Adjektive mit **-ig** oder **-lich** geschrieben werden.

kleben Schreck Person Schmutz Alltag Jahr lassen Rost

kleben: eine klebrige Masse, ...

2 Füge in die Lücken des folgenden Textes die passenden Suffixe **-lich**, **-ig** oder **-isch** ein.

Zelten

End_____ hatten wir während unserer Urlaubsreise einen herr_____ Zeltplatz gefunden. Es war für uns nicht schwier_____, eine ruh_____ Stelle für unser Zelt zu bekommen. Der Zeltplatzchef war sehr freund_____. Er zeigte uns die Küche mit mehreren elektr_____en Anschlüssen. Die Küche fanden wir richt_____ gut, denn es war dort mög_____, uns etwas zu kochen. Als wir mit dem Aufbau unseres Zeltes fert_____ waren, sahen wir, dass unser Zelt zwischen den we- sent_____ größeren Zelten ganz schön winz_____ aussah. An dem Zeltplatzkiosk kauften wir uns etwas zum Abendbrot. Fröh_____ saßen wir vor unserem Zelt. Leider wurde es später etwas regner_____, sodass wir uns ins Zelt setzen mussten. Hoffent_____ scheint morgen wie- der die Sonne. Schließ_____ wollen wir morgen im nah gelegenen See ba- den. Wir sind schon sehr neugier_____, dort soll es näm_____ wun- derschön sein.



Wörter mit end- und ent-

1 Ersetze die *kursiv* gedruckten Wörter in den folgenden Sätzen mit einem Wort aus dem Silbenrätsel.

END / END / END / ~~ENT~~ / ENT / ENT / FER / FERNT /
GLEIST / LICH / LOS / ZIF / ~~ZWEI~~

- a) Das Spielzeug ist *kaputt*.
b) Das Plakat ist *abgemacht* worden.
c) Unser Team gewann das Spiel
schließlich doch noch.
d) Die Straße zieht sich *sehr lang* hin.
e) Der ICE ist *aus den Schienen*
gesprungen.
f) Die Sprecherin gibt *die letzte Ziffer*
des Gewinnloses bekannt.

entzwei



2 Füge die folgenden Wörter mit dem Wortstamm **End-/end-** oder mit dem Präfix **Ent-/ent-** zusammen. Schreibe sie danach geordnet auf.

**Buchstabe – Eignung – Fassung – fesseln – Geschwindigkeit – lang –
nehmen – Produkt – Resultat – Scheidung – Stadium – wischen**

End-/end: Endbuchstabe,

Ent-/ent-: Enteignung,

3 In den folgenden Sätzen sind sieben Fehler. Unterstreiche die Fehlerwörter und schreibe sie richtig auf.

- a) Das Ziel ist noch weit entfernt. b) Er verspürte einen endsetzlichen Schmerz.
c) Am Ende waren wir alle endtäuscht. d) Du musst dich endlich einmal endscheiden.
e) Das ist eine wichtige Enddeckung. f) Nun ist alles entgültig aus.

a) entfernt

Zusammengesetzte Wörter

M

Zusammengesetzte Wörter

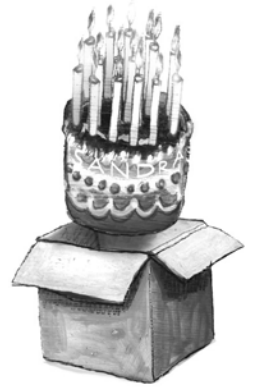
Zusammengesetzte Wörter bestehen aus der Kombination von zwei Stammwörtern: *Zugreise, Spielfeld, Ballspiel*.

Das letzte Stammwort, das **Grundwort**, gibt die Grundbedeutung in einem zusammengesetzten Wort an: *Reise, Feld, Spiel*.

Das Wort davor, das **Bestimmungswort**, bestimmt die Grundbedeutung näher: *(Reise in einem) Zug, (Feld für ein) Spiel, (ein Spiel mit einem) Ball*.

Zwischen den beiden Stammwörtern steht manchmal ein **Fugenelement**: *Handelsorganisation, Bauernhof, Hundehütte, Kinderspiel*.

Das Fugenelement erleichtert das Aussprechen der zusammengesetzten Wörter.



1 Schreibe auf, wie das Bestimmungswort das Grundwort näher bestimmt.

TISCHTUCH – HANDTUCH

Ein Tischtuch ist ein Tuch, das auf den Tisch gelegt wird.

Ein Handtuch ist ...

GEBURTSTAGSKUCHEN – HUNDEKUCHEN

Seltene Zusammensetzungen

Wasserglashütte Gürteltierarzt Löschblattlaus Wolkenbruchbude Häuserblockflöte

2 In jedem zusammengesetzten Wort verstecken sich zwei zusammengesetzte Wörter. Schreibe sie auf. Markiere das Grundwort und unterstreiche das Bestimmungswort.

Wasserglas,

3 Ergänze beim Aufschreiben der folgenden zusammengesetzten Wörter ein Fugenelement. Markiere es farblich. Ein Wort bekommt kein Fugenelement.

Monat/karte, Woche/markt, Tropen/wald, Kleid/ständer, Spinne/netz, Verkehr/zeichen, Schiff/deck, Auge/zeuge, Ohr/zeuge, Mensch/recht

Monatskarte,

Wörter mit Präfixen und Suffixen

M

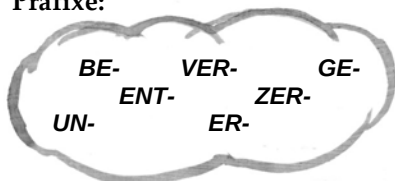
Wörter mit Präfixen und Suffixen

Präfixe wie *ab-, an-, aus-, auf-, be-, ent-, er-, über-, um-, ver-, zer-, vor-* werden vorne an den Wortstamm angefügt und verändern damit die Bedeutung des Wortes: *tragen: vertragen, übertragen, abtragen, austragen ...*

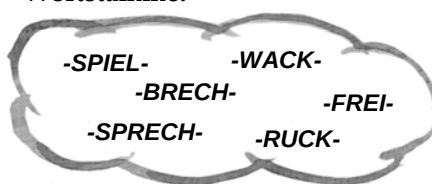
Suffixe wie *-er, -ling, -ung, -lich, -ig, -ieren, -sam* werden hinten an den Wortstamm angefügt und verändern damit häufig die Wortart des Wortes: *zagen: zaghaft; reich: Reichtum; Land: landen.*

1 Leite von den Wortstämmen mit Hilfe der Präfixe und Suffixe möglichst viele Wörter ab. Schreibe sie nach Wortarten geordnet auf.

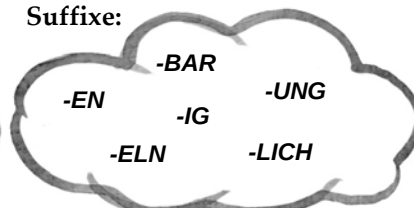
Präfixe:



Wortstämme:



Suffixe:



Substantive

Verben

Adjektive

2 Die meisten Präfixe und Suffixe sind hier unpassend. Schreibe in die Lücken jeweils das passende Wort hinein.



Ein gerückter _____ Nachmittag

Eigentsam _____ sollte es ein ganz fröhbarer _____ Nachmittag

werden. Ich hatte mich mit Maja zum Zooversuch _____ zerabredet

_____. Meine Eltern waren in den Nachbarort erfahren _____

und mit dem Kauf neuer Möbel entschäftigt _____.

Aber dann vermerkte _____ ich, dass mein Wohnungsschlüssel weg war. Hektbar

_____ suchte ich ihn überall, aber begeblich _____.

Ich konnte doch nicht gehen, ohne die Wohnung entriegelt _____ zu haben!

Meine Enttäuschheit _____ war groß. Gezweifelt

_____ sah ich aus dem Fenster und sah in der Sonne etwas blinken.

Der Schlüssel lag halb entsteckt _____ auf der Wiese.

Wortfamilien

M

Wortfamilien

Die Wörter einer **Wortfamilie** haben einen gemeinsamen bzw. ähnlichen **Wortstamm**: *lauf | en, Läufe | er, lief, läuft | erisch*.

1 Ordne die Wörter der Wortfamilie *-schließ-* in die Tabelle ein.

Beschluss **Schluss** **schließlich** **Entschluss**
Schließbar *unschließbar* *entschlüssig* *Schloss*
Schließer *Entschlossenheit* *Unverschießbarkeit*

Präfix	Präfix	Wortstamm	Suffix	Suffix
		Schluss		



2 Schreibe weitere Wörter der Wortfamilie *-sprech-* auf.
Ordne die Beispiele den drei Wortarten zu.

Verb: versprechen, gesprochen,

Adjektiv: sprachlos,

Substantiv: Spruchwort,

Wörter mit k / ck – Wörter mit z / tz

M

Wörter mit k / ck – Wörter mit z / tz

- 1) Wörter werden mit **k** oder **z** geschrieben, wenn dem **k** oder **z** ein **Konsonant** vorausgeht: *Schinken, ulkig, Wurzel, winzig*.
- 2) Wörter werden mit **k** oder **z** geschrieben, wenn dem **k** oder **z** ein **langer Vokal** oder *au, ei, äu, eu* vorausgeht: *Luke, Schaukel, Brezel, Kreuzung*.
- 3) Wörter werden mit **ck** oder **tz** geschrieben, wenn dem **ck** oder **tz** ein **kurzer Vokal** vorausgeht: *blicken, Mücke, blitzen, Mütze*.

1 Sprich dir die folgenden Wörter vor und setze ein **k** oder **ck** ein.
In eines der Wörter passt beides.

fle_____ig	e_____elhaft	hin_____en	we_____en
quie_____en	mel_____en	par_____en	schau_____eln
blö_____en	stre_____en	glü_____en	spu_____en

2 Sprich dir auch die folgenden Wörter vor und setze ein **z** oder **tz** ein.

kra_____en	rei_____en	sal_____en	überkreu_____en
pur_____eln	ergän_____en	spri_____en	erhi_____en
tro_____en	he_____en	wür_____en	stol_____ieren

Erste Hilfe

Jurek hat vorgestern beim Sportfest ein Mädchen kennen gelernt. Das kam so: An dem Tag herrschte eine fürchterliche Hi*e. Es schien, als wären alle Hei*ungen der Stadt voll in Betrieb. Im 800-Meter-Lauf lief das schlan*e Mädchen flin* an die Spi*e des Feldes. Doch plö*lich stür*te sie auf die Bahn. Jurek erschra*, rannte aber sofort zu ihr. Er half ihr auf und stü*te sie beim Gehen. An einem schattigen Pla* se*ten sie sich. Er spri*te ihr ein paar Tropfen aus seiner Wasserflasche ins Gesicht, bevor sie mit großen Schlu*en daraus tran*. In diesem Moment bemer*te Jurek, dass sie wirklich schi* aussah. Dann waren die Sanitäter schon da und versorgten sie. Als sie weggetragen wurde, schaute sie ihn mit ihren fun*elnden Augen dan*bar an und win*te ihm zu. Heute kur* nach neun klingelte Jureks Telefon. Es war das Mädchen vom Sportfest.



3 Schreibe alle Sternchenwörter richtig auf: mit **k** oder **ck**, mit **t** oder **tz**.

Wörter mit s-Laut

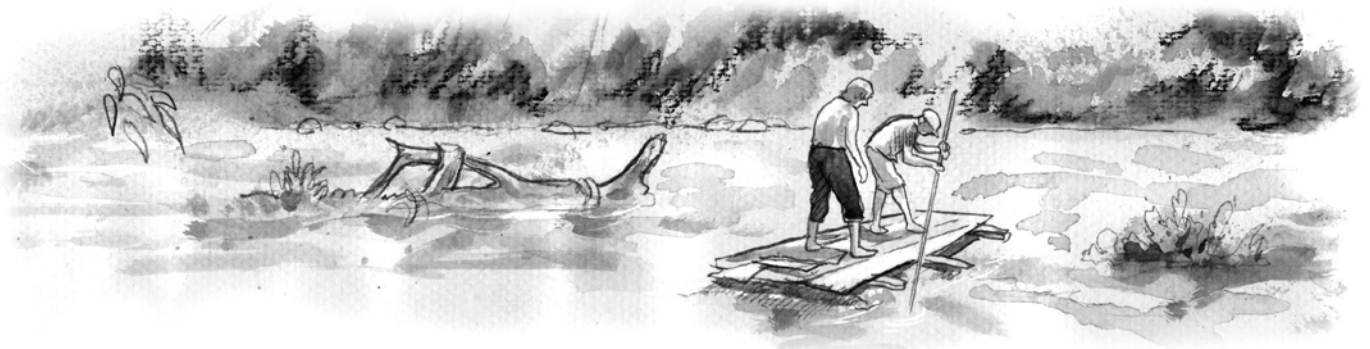
1 Schreibe die folgenden Wortpaare auf. Ein Wort wird mit **ss**, eins mit **ß** geschrieben. Unterstreiche jeweils ss und ß.

me?en – das Ma?
 schlie?en – das Schlo?
 rei?en – der Ri?
 fre?en – der Fra?

das Flo? – es flo?
 verge?lich – sie verga?
 la?en – er lie?
 das Wi?en – sie wei?

bei?en – der Bi?
 verdro?en – verdrie?lich
 der Genu? – genie?en
 gie?en – der Regengu?

messen – das Maß,



2 Bilde aus den folgenden Verben und Adjektiven Substantive mit dem Suffix **-nis**.

Schreibe sie im Singular und Plural auf.

Achtung: Von einem Substantiv kannst du keine sinnvolle Pluralform bilden.

*ereignen – ergeben – erkennen – gleich – erleben – geheim –
 hindern – verhalten – verzeichnen – wagen – wild*

M

Wörter mit dem Suffix **-nis**

Das Suffix **-nis** schreibt man immer nur mit einem **s**:
Verzeichnis.

Im Plural wird aber **ss** geschrieben: *Verzeichnisse.*

Ereignis – Ereignisse,
